

DER DEUTSCHE REISEMARKT

Zahlen und Fakten 2018

Aktualisierte Ausgabe: Stand Juli 2019

Der deutsche Reisemarkt INHALTSVERZEICHNIS 2018

ALLGEMEINES	4
BTW Tourismusindex Winter 2018	
Beitrag der deutschen Touristen zur wirtschaftlichen Entwicklung in Entwicklungs- und Schwellenländern	
Tourismus als Wachstumsbranche der deutschen Wirtschaft	
Die wirtschaftliche Bedeutung der Tourismusbranche im Überblick	
Marktstruktur im deutschen Touristikmarkt 2018	
Die Online-Offline-Umsatzentwicklung von Urlaubs- und Privatreisen	
Veränderungen von Urlaubsbuchungen durch das Internet	
REISEBÜRO- UND REISEVERANSTALTERMARKT IN DEUTSCHLAND	12
Entwicklung der Reiseveranstalter- und Reisebüroumsätze in Deutschland	
Perfekt umsorgt – der Reiseveranstaltermarkt im Überblick	
Bei Reisebüros und Reiseveranstaltern sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	
Ohne Reisebüro geht's nicht	
Anzahl der Reisebuchungsstellen in Deutschland	
Flugticket-Umsatz der lata-Linienfluggesellschaften über Reisebüros in Deutschland	
REISEZIELE IM IN- UND AUSLAND	22
Die weltweit 10 beliebtesten Reiseziele aller Nationen	
Die 5 beliebtesten Städtereiseziele von In- und Ausländern in Deutschland 2018	
Die Urlaubsziele der Deutschen weltweit	

Die 10 beliebtesten Inlandsurlaubsreiseziele der Deutschen
Die 10 beliebtesten Auslandsurlaubsreiseziele der Deutschen
Die Reiseeinnahmen und Reiseausgaben der Deutschen
Die durchschnittliche Reisedauer bei Haupturlaubsreisen
Die 10 beliebtesten Kurzurlaubsziele der Deutschen im Inland
Die 10 beliebtesten Kurzurlaubsziele der Deutschen im Ausland
Die Kurzurlaube im In- und Ausland der Deutschen
Die beliebtesten Städtereiseziele der Deutschen
Alle Übernachtungen in Deutschland
Die wichtigsten Herkunftsmärkte für Reisen nach Deutschland
REISEVERKEHRSMITTEL

Die beliebtesten Verkehrsmittel für Urlaubsreisen

Die 5 größten Flughäfen in Deutschland

Das Passagieraufkommen im Flugverkehr

Boom-Markt Kreuzfahrten: immer mehr Passagiere auf Flüssen und Meeren

Hochsee-Kreuzfahrten: Passagierentwicklung nach Ländern

Der Kreuzfahrtmarkt Deutschland

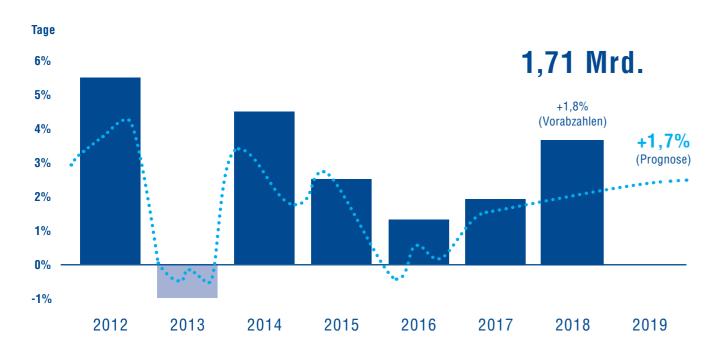
nochsee-Neuzhannten. Fassagierentwicklung nach Landenn	
Der Kreuzfahrtmarkt Deutschland	
GESCHÄFTSREISEMARKT	46
Entwicklungen im deutschen Geschäftsreisemarkt bis 2017	
Top 5 Kongressländer weltweit 2017	

2 3

TOURISMUSINDEX

Winter 2018

Mehr als 1,71 Milliarden Tage haben die Deutschen im Jahr 2018 auf Ausflügen und längeren Reisen verbracht. Das zeigt der aktuelle Tourismusindex des BTW. Dies ist eine Steigerung gegenüber dem Vorjahr um 1,8 Prozent.

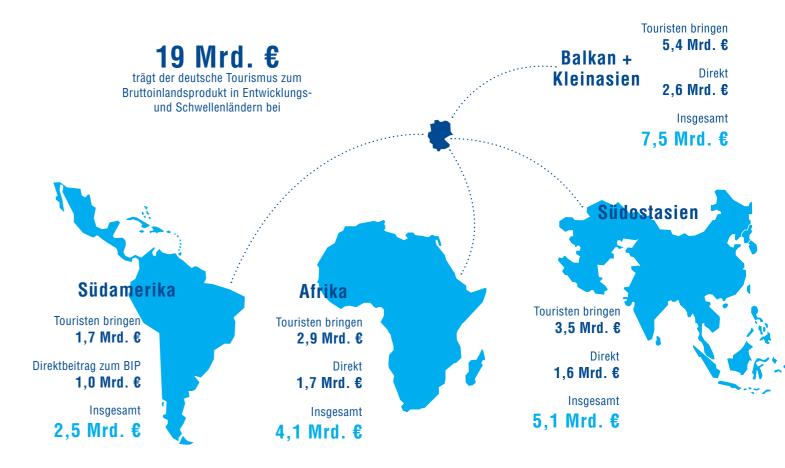


- • Ausgabebereitschaft der Deutschen in Reisetagen (Prognose)
- Veränderung der Anzahl der tatsächlich absolvierten Reisetage in % gegenüber Vorjahr

Beitrag der deutschen Touristen ZUR WIRTSCHAFTLICHEN ENTWICKLUNG

in Entwicklungs- und Schwellenländern

Lesebeispiel: Deutsche Touristen geben in Mittel- und Südamerika/Karibik 1,7 Milliarden Euro aus. Dies führt in dieser Region zu einem direkten Beitrag zum BIP von einer Milliarde Euro. Die indirekten und induzierten Effekte tragen weitere 1,5 Milliarden Euro bei, so dass der Tourismus insgesamt einen Betrag von 2,5 Milliarden Euro leistet.



Tourismus als WACHSTUMSBRANCHE der deutschen Wirtschaft

Die Tourismuswirtschaft sichert fast drei Millionen Arbeitsplätze.

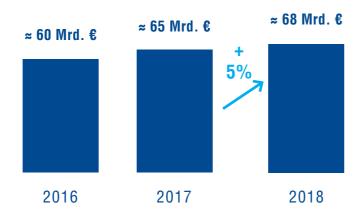
Die Tourismuswirtschaft sichert und schafft Arbeitsplätze und sorgt für umfangreiche zusätzliche Investitionen. Die Bruttowertschöpfung* der Tourismusbranche beträgt laut Studie "Wirtschaftsfaktor Tourismus" über **105 Milliarden Euro.**

Unter Berücksichtigung indirekter und induzierter Effekte ergibt sich insgesamt eine dem Tourismus zurechenbare Bruttowertschöpfung von **213,5 Milliarden Euro**. Die Tourismuswirtschaft sichert **2,9 Millionen Arbeitsplätze** in Deutschland.

Die gesamten Konsumausgaben der Touristen in Deutschland betrugen im Jahr 2015 287,2 Milliarden Euro, davon alleine **224.6 Milliarden Euro** von inländischen Touristen.

Die Deutschen gehören auch 2018 wieder zu den größten Nettodevisenbringern im internationalen Reiseverkehr. Die Reiseausgaben im Ausland entsprechen 4,7 Prozent des gesamten privaten Verbrauchs der Bundesbürger (2017: 4,2 Prozent).

Fünf Prozent Plus: Reiseausgaben der Deutschen steigen deutlich



*Bruttowertschöpfung, die: gibt den Gesamtwert aller produzierten Waren und Dienstleistungen an, abzüglich der sogenannten Vorleistungen. Das sind alle Waren und Dienstleistungen, die während der Produktion verarbeitet oder verbraucht wurden. Indirekte Effekte erfassen die Bruttowertschöpfung der Vorleistungsanbieter. Induzierte Effekte entstehen durch das Ausgeben von zusätzlichem Einkommen, das aus direkten und indirekten Effekten resultiert.

Die WIRTSCHAFTLICHE BEDEUTUNG

der Tourismusbranche im Überblick



70,1 Mio.

Urlaubsreisen
(davon >40% Pauschal- und
Bausteinreisen, organisiert mithilfe
von Reiseveranstaltern/Reisebüros)



über 50%

der Veranstalterreisen buchen die Deutschen im Reisebüro



2.500

Reiseveranstalter in Deutschland



55 Mio.

Reisende bei Urlaubsreisen ab 5 Tagen Dauer (Vorjahr: 54,1 Mio.)



1.3

Reisehäufigkeit (Durchschnittl. Anzahl der Reisen pro Reisendem)



78,1%

Reiseintensität (Anteil der Bevölkerung, der reist)



2,9 Mio.

Beschäftigte in der Tourismusbranche in Deutschland (=7% aller Arbeitsplätze)



477,6 Mio.

Übernachtungen von In- und Ausländern in Deutschland im Gesamtjahr 2018



≈27%

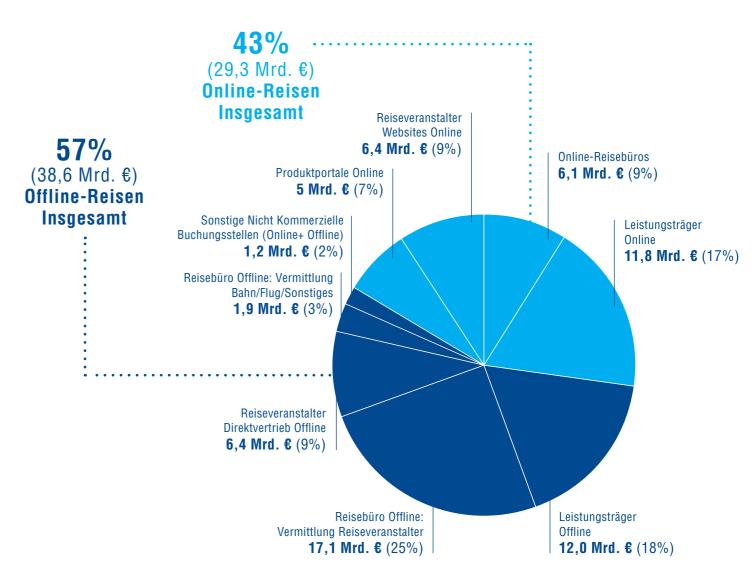
der Reisen der Bundesbürger haben Deutschland zum Ziel. (73% gehen ins Ausland, davon sind 8,1% Fernreisen).*

Marktstruktur im DEUTSCHEN TOURISTIKMARKT 2018

12% **52% 35**% Veranstalter/ Leistungsträger **Produktportale** und Sonstige Reisebüros Online + Offline 36.0 Mrd. € 8,1 Mrd. € 23,8 Mrd. € Buchungen von Veranstalterreisen Websites, auf denen nur eine Produkt-Airlines, Bahn-, Mietwagenunternehart angeboten wird (z.B. Hotel-, Flug-, men, Hotels, Fernbusunternehmen,

ONLINE-OFFLINE-UMSATZENTWICKLUNG

von Urlaubs- und Privatreisen



Event-Veranstalter etc.

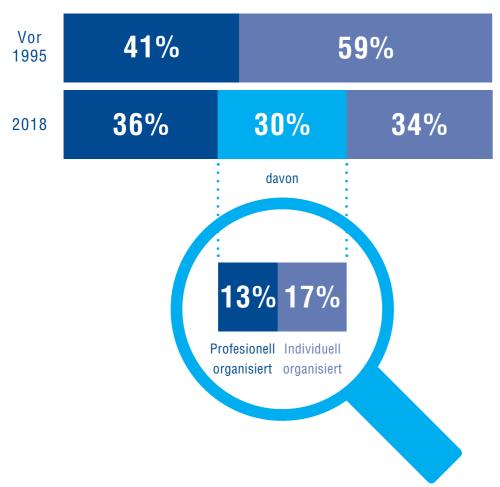
Mietwagenportale)

Veränderungen von

URLAUBSBUCHUNGEN

durch das Internet

Urlaubsbuchungen im Vergleich



Bei der Betrachtung der Zahl der Urlaubsreisen zeigen Auswertungen der Forschungsgemeinschaft Urlaub und Reisen (FUR) eindeutig, dass in den vergangenen 20 Jahren der Anteil der organisierten Reise über Reisebüros und Reiseveranstalter deutlich gestiegen ist. Waren es im Vor-Internet-Zeitalter (1995) 41% aller Urlaubsreisen, die über Veranstalter und Reisebüros gebucht wurden, sind 2018 insgesamt 49% aller Reisen als professionelle Veranstalterreise sowohl bei stationären Reisebüros als auch online gekauft worden.

Interessant dabei ist: Der komplett individuell und auf eigene Faust organisierte Urlaub verliert massiv an Bedeutung. Wurden 1995 noch 59 Prozent aller Urlaubsreisen ohne professionelle Unterstützung unternommen – dabei haben Reisende entweder direkt in der Pension/Hotel oder beim Fremdenverkehrsamt angerufen oder sind ohne vorherige Reservierung einfach losgefahren –, so ist der Anteil auf inzwischen nur noch 34 Prozent abgesackt. Die Auswertungen der FUR zeigen, dass viele dieser ehemaligen Individualreisenden, die früher spontan ohne Planung in den Urlaub gefahren sind, heute vorab ihre Reise im Internet buchen.

Fazit:

Das Wachstum bei Internet-Buchungszahlen wird überwiegend aus dem Segment der bislang Individual-Organisierer generiert – und weniger aus dem Segment der professionell organisierten Reisen.

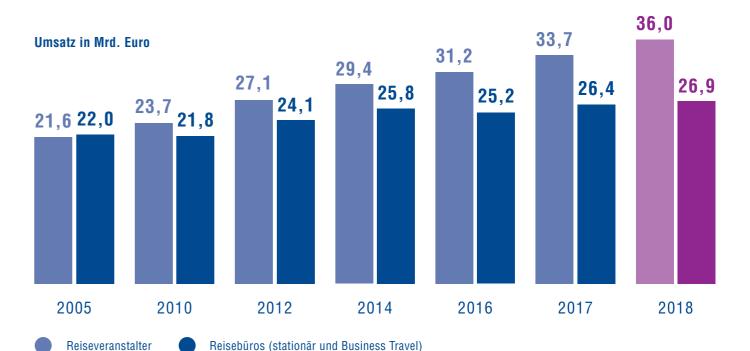
REISEBÜRO- UND **VERANSTALTERMARKT** IN DEUTSCHLAND

Entwicklung der

REISEVERANSTALTER- UND REISEBÜROUMSÄTZE

in Deutschland





Perfekt umsorgt – der

REISEVERANSTALTERMARKT

im Überblick

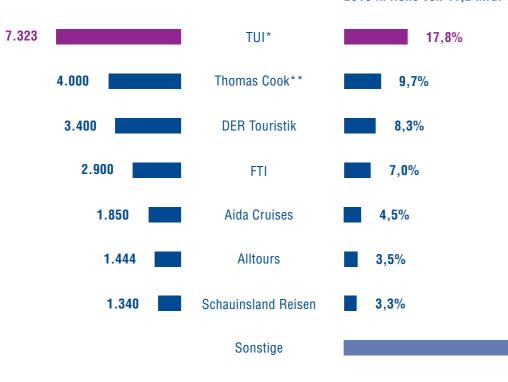
Die größten Reiseveranstalter im deutschsprachigen Raum

Umsatz in Mio. Euro im Jahr 2018

Marktanteile der Reiseveranstalter

Bezogen auf den Gesamtumsatz der deutschen Reiseveranstalter im deutschsprachigen Raum (inkl. Österreich und Schweiz)
2018 in Höhe von 41,2 Mrd. €

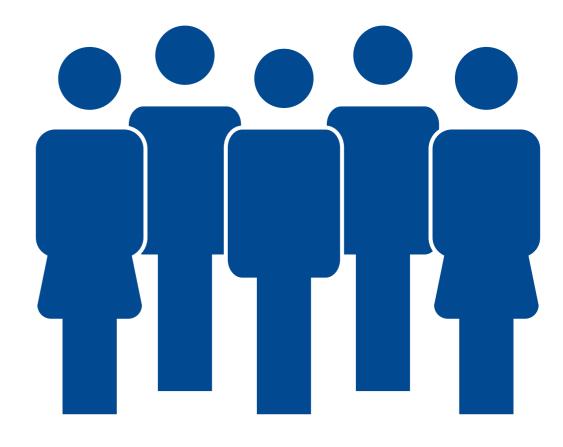
45,9%



Bei Reisebüros und Reiseveranstaltern SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG

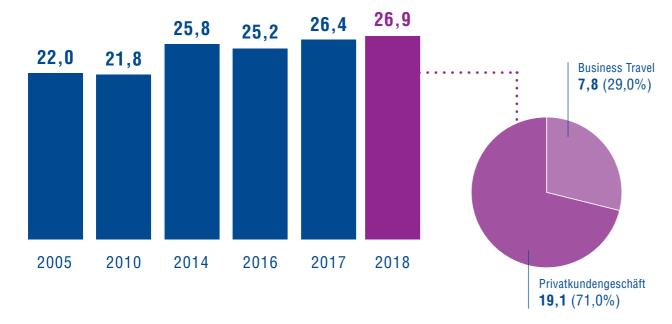
Beschäftigte

2018 gab es 70.897 (Vorjahr: 70.176) sozialversicherungspflichtig Beschäftigte bei Reisebüros und Reiseveranstaltern.





Umsatzentwicklung in Mrd. Euro im Jahresvergleich (Urlaub und Geschäftsreisen)

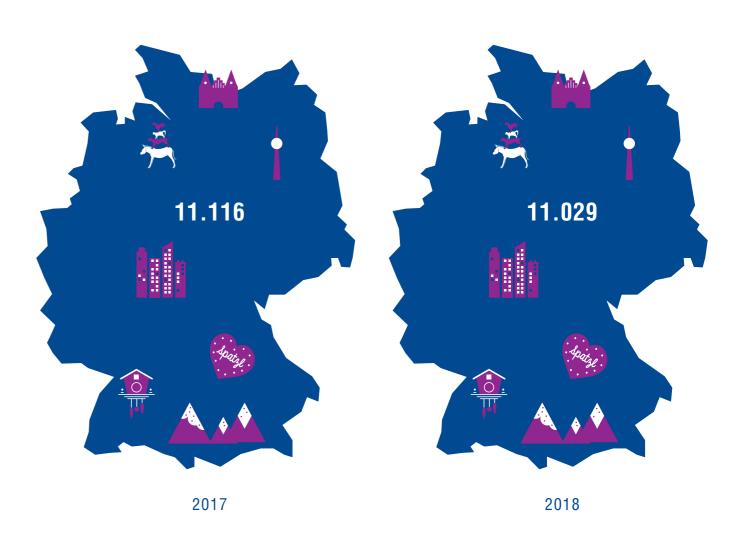


Systemgebundener Vertrieb nach Typ, 2018

Gesamtmarkt	100%
Ungebundene Reisebüros	5,7%
Systemgebundener Vertrieb	94,3%
Kooperation	54,1%
Franchise	20,8%
Kette	19,4%

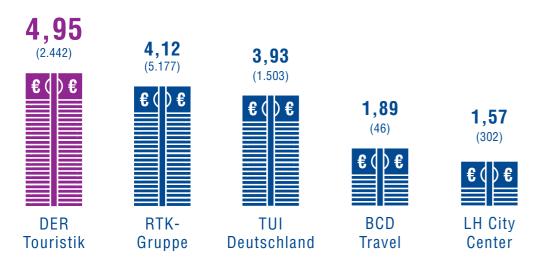
Anzahl der REISEBUCHUNGSSTELLEN

in Deutschland



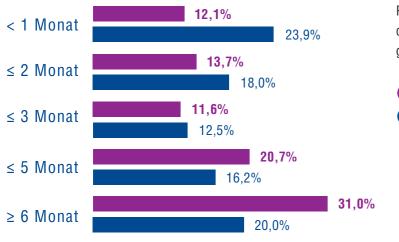
Die 5 größten Reisebüroorganisationen 2018

Umsatz in Mrd. Euro (Vertriebsstellen)



Anteil Früh- und Spätbucher 2018

Angabe in Prozent

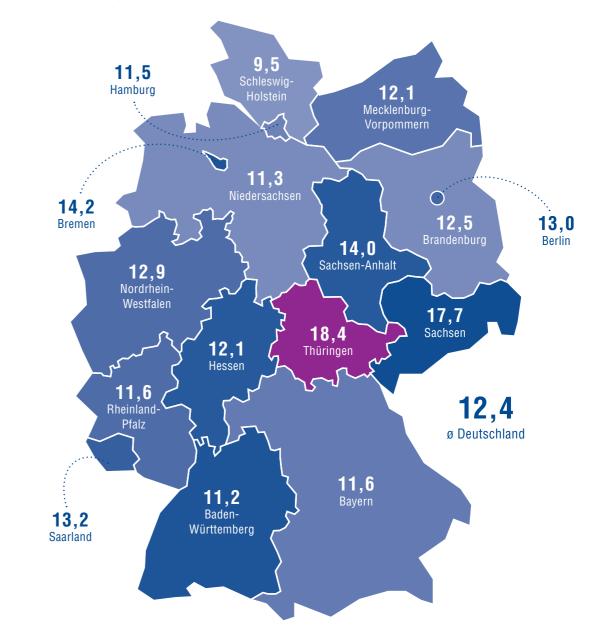


Reisen im stationären Reisebüro wurden durchschnittlich 117 Tage vor Reisebeginn gebucht, online gebuchte Reisen 86 Tage.



Reisebürodichte nach Bundesländern 2018

Anzahl Reisebüros je 100.000 Einwohner



Flugticket-Umsatz der

IATA-LINIENFLUGGESELLSCHAFTEN

über Reisebüros in Deutschland

In Deutschland über das Abrechnungssystem Billing and Settlement Plan (BSP) des internationalen Luftfahrtverbands IATA abgewickelte Flugticketumsätze.

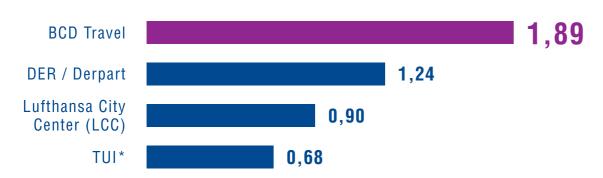


Die größten Reisebüros im Geschäftsreisesegment in Deutschland

Nicht aufgelistet sind: American Express, HRG Germany, Carson Wagonlit (CWT) und Egencia, die keine Zahlen veröffentlichen. Nach Schätzungen liegen deren Umsätze jeweils unter einer Milliarde Euro.

Umsätze 2018, in Mrd. Euro

20



Der Online-Reisemarkt 2018

Die wichtigsten Zielflughäfen bei Online-Buchungen (Anteile, hauptsächlich Pauschalreisen)





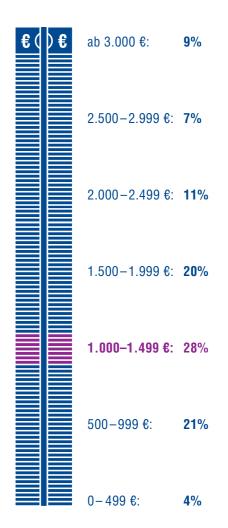








Wieviel geben Kunden pro Online-Buchung aus?



REISEZIELE IM IN- UND AUSLAND

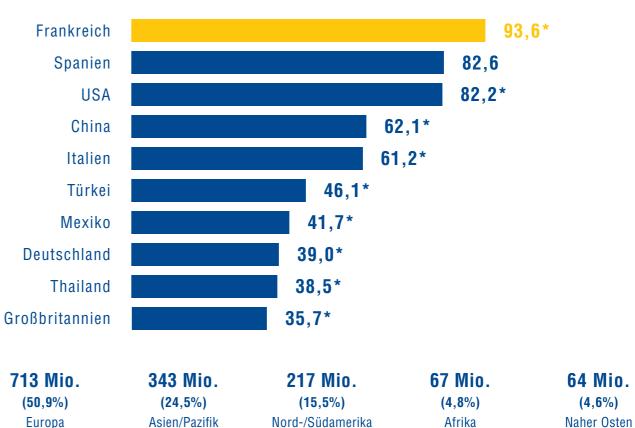


Die weltweit 10 BELIEBTESTEN REISEZIELE

aller Nationen

Im Jahr 2018 wurden weltweit 1,4 Milliarden (2017: 1,32 Milliarden) internationale touristische Ankünfte gezählt. Dies entspricht einem Zuwachs von 6,0 Prozent gegenüber 2017. Die meisten Besucher weltweit zählte – wie schon seit vielen Jahren – auch im Jahr 2018 wieder Frankreich.

Besucher im Jahr 2018 in Mio.



Die 5 beliebtesten

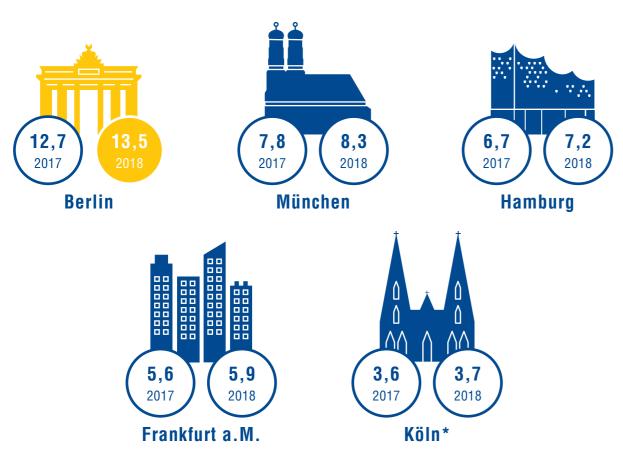
STÄDTEREISEZIELE VON IN- UND AUSLÄNDERN

in Deutschland 2018

Nicht nur die internationalen Metropolen, sondern auch Deutschlands Städte sind seit Jahren Anziehungspunkte für eine wachsende Zahl von Reisenden aus aller Welt. Sie sind zu beliebten Kultur-, Event-, Freizeit- und Shopping-Metropolen geworden.

Nach Gästeankünften, in Mio. Besucher

24



Die URLAUBSZIELE DER DEUTSCHEN weltweit

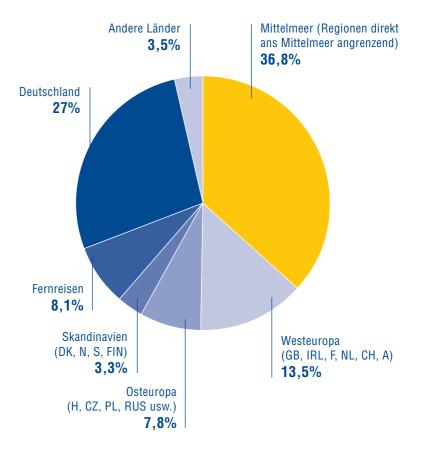
Anzahl der Urlaubsreisen ab fünf Tagen Dauer 2018



70,1 Mio. lange Urlaubsreisen der Deutschen

73% davon Ausland

27% davon Deutschland

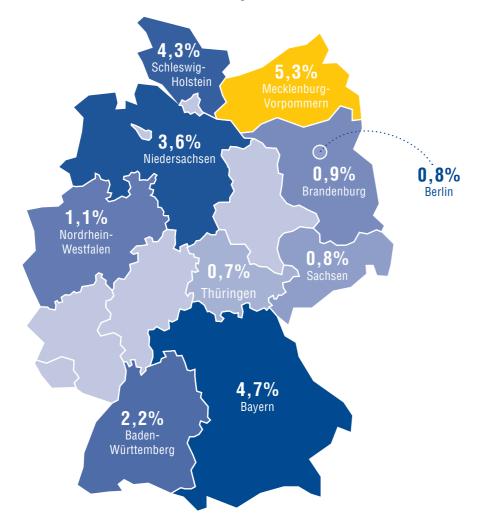


Quelle: Statistische Landesämter *eigene Hochrechnung

Die 10 beliebtesten INLANDSURLAUBSREISEZIELE

der Deutschen

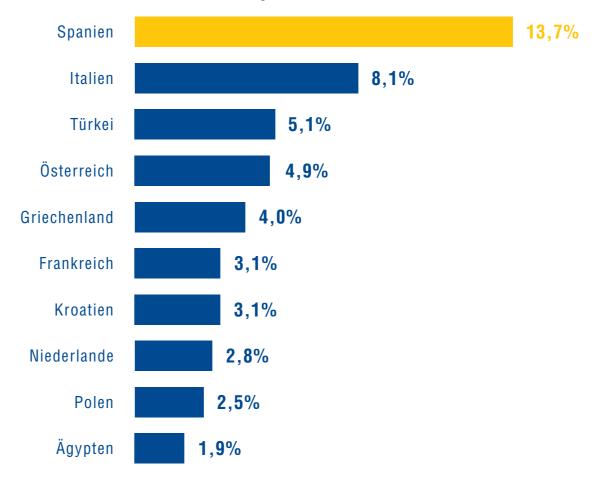
Anteile an allen Urlaubsreisen ab fünf Tagen Dauer 2018



Die 10 beliebtesten AUSLANDSURLAUBSREISEZIELE

der Deutschen

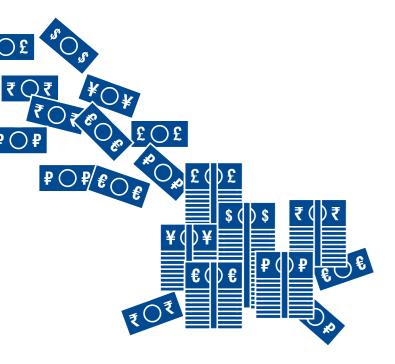
Anteile an allen Urlaubsreisen ab fünf Tagen Dauer 2018



Die

REISEEINNAHMEN UND REISEAUSGABEN

der Deutschen



Einnahmen

36,4 Mrd. €

Die Welt liebt Deutschland

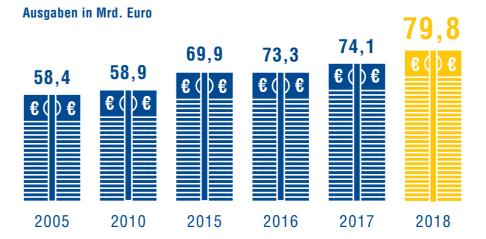


Ausgaben

79,8 Mrd. €

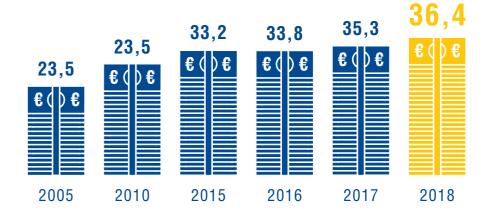
Die Deutschen lieben die Welt

Ausgaben der Deutschen für ihre Auslandsreisen*



Einnahmen Deutschlands im internationalen Reiseverkehr

Einnahmen in Mrd. Euro





Wie lange dauert eine Urlaubsreise im Durchschnitt?
Ø Aufenthaltsdauer in Tagen (Haupturlaubsreisen)



13,2

2010

30





1998

13,1

2017

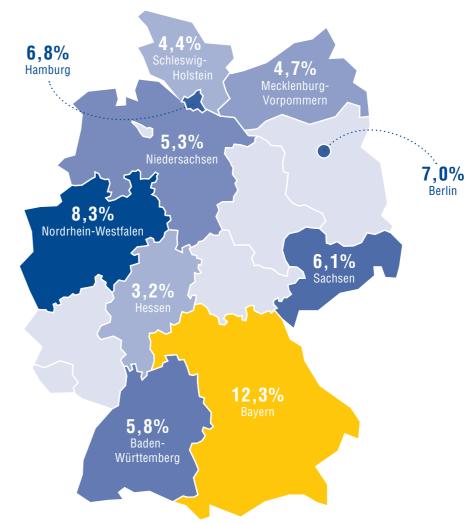


13,1

2016

Die 10 beliebtesten KURZURLAUBSZIELE der Deutschen im Inland

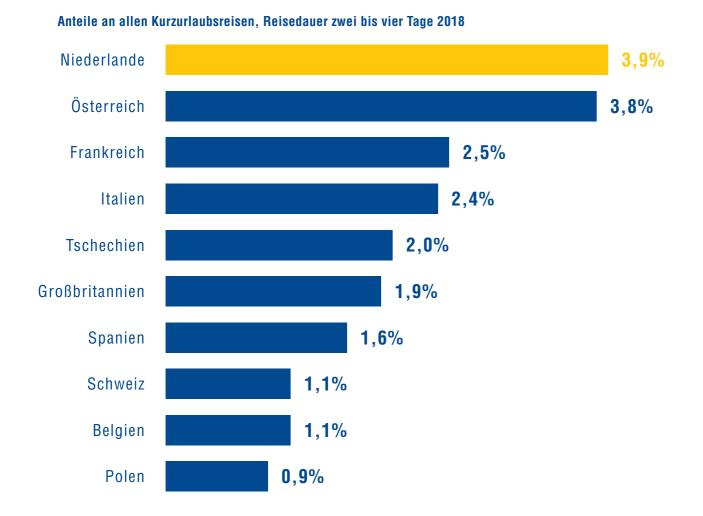
Anteile an allen Kurzurlaubsreisen, Reisedauer zwei bis vier Tage 2018



31

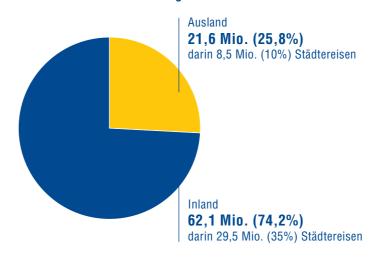
Die 10 beliebtesten KURZURLAUBSZIELE

der Deutschen im Ausland



Die KURZURLAUBE IM IN- UND AUSLAND der Deutschen

Reisedauer zwei bis vier Tage in 2018





Die Tagesreisen der Deutschen 2018

Anzahl der eintägigen Privatreisen in Tsd. (ab 50 km Entfernung)



Die beliebtesten STÄDTEREISEZIELE

der Deutschen

Inlandsziele: Anteile an allen Kurzurlaubsreisen, Reisedauer zwei bis vier Tage 2018





6,8%

Hamburg



3,7%

München







2,4% Dresden

2,2% Köln

1,0% Lübeck

Auslandsziele: Anteile an allen Kurzurlaubsreisen, Reisedauer zwei bis vier Tage 2018





1,2%

London



1,2%

Amsterdam



1,2%

Prag





0,8% Wien

0,5% Barcelona

Alle

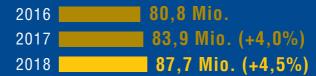
in Deutschland

Die Gesamtzahl der Übernachtungen in Deutschland lag mit 477,6 Millionen (2017: 459,6 Millionen) um 18 Millionen (plus 3,8 Prozent) über dem Vorjahr. Die Zahl der Übernachtungen von deutschen Besuchern nahm um 14,2 Millionen Übernachtungen auf jetzt 389,9 Millionen zu, die Übernachtungen ausländischer Besucher lagen mit 87,7 Millionen um 3,8 Millionen (plus 4,5 Prozent) über dem Wert von 2017.





Übernachtungen ausländischer Besucher





Betriebe



963.690

Zimmer



1.778.452

Betten





preis





95€ Ø Zimmer-











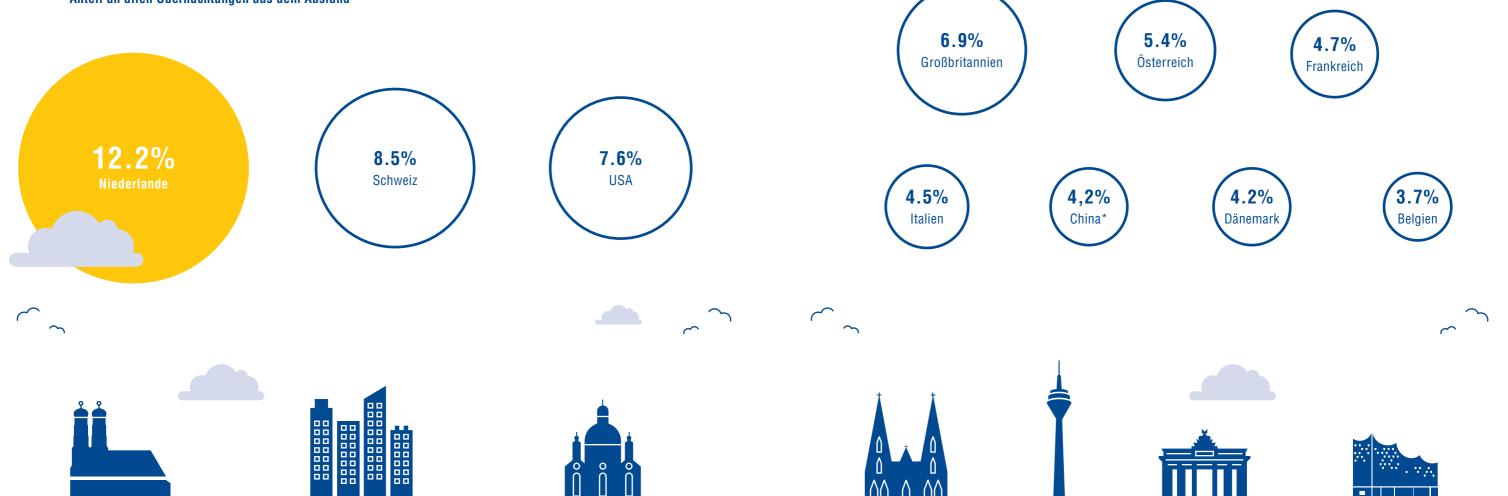


Die wichtigsten

HERKUNFTSMÄRKTE FÜR REISEN

nach Deutschland

Anteil an allen Übernachtungen aus dem Ausland



Quelle: Statistisches Bundesamt *inkl. Hongkong









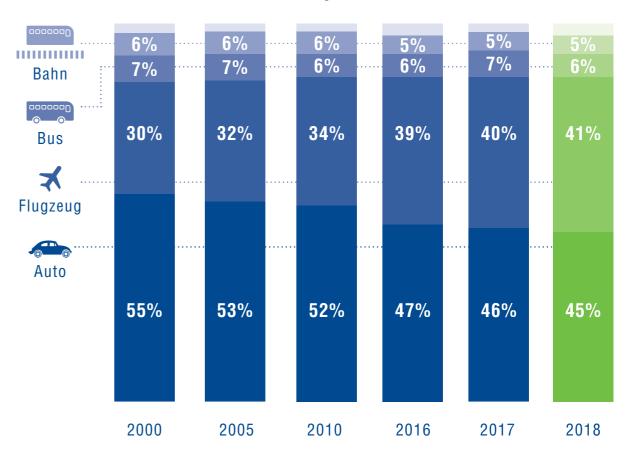




Die BELIEBTESTEN VERKEHRSMITTEL

für Urlaubsreisen

Urlaubsreisen der Deutschen ab 5 Tagen Dauer, Anteil in Prozent



Die 5 größten in Deutschland

Anzahl der Passagiere in Millionen 17,3 Mio. Hamburg 24,3 Mio. 34,7 Mio. Düsseldorf Berlin 22,0 Mio. 12,7 Mio. TXL SXF 69,4 Mio. Frankfurt a. M.

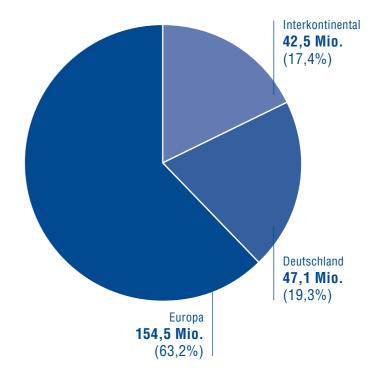
Das **PASSAGIERAUFKOMMEN**

im Flugverkehr

Im Jahr 2018 starteten oder landeten auf deutschen Flughäfen insgesamt 244,3 (2017: 234,8) Millionen Passagiere. Das sind 10,5 Millionen Fluggäste mehr als 2017 und entspricht einem Zuwachs von 4,1 Prozent. Das Wachstum beträgt im innereuropäischen Luftverkehr **5,9 Prozent**. Im Interkont-Verkehr gab es einen Zuwachs von 3,1 Prozent. Im innerdeutschen Flugverkehr gab es einen Rückgang von 0,8 Prozent.



244,3 Mio. Passagiere im Flugverkehr gesamt (ohne Transit)



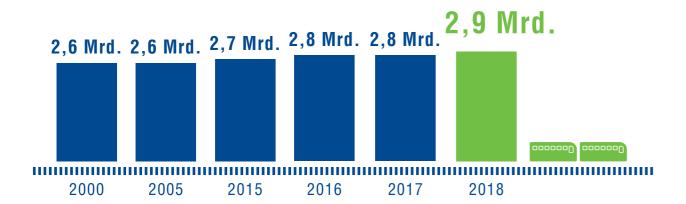
40

46,2 Mio.

München

Verkehrsleistung der Eisenbahnen in Deutschland

Anzahl beförderter Passagiere



Die Entwicklung des deutschen Busreisemarktes 2017

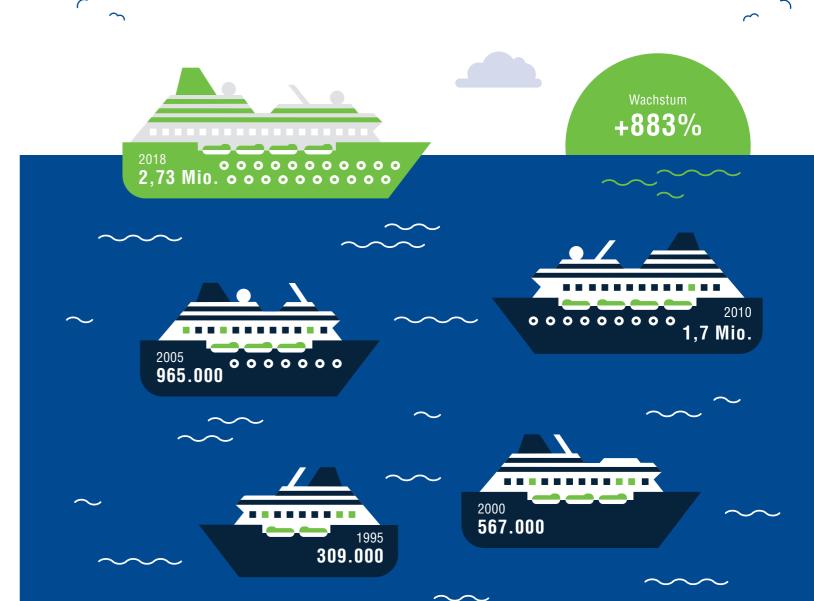
Die Top-Reiseziele der Deutschen in Europa 2017

42



Boom-Markt KREUZFAHRTEN

Immer mehr Passagiere auf Flüssen und Meeren

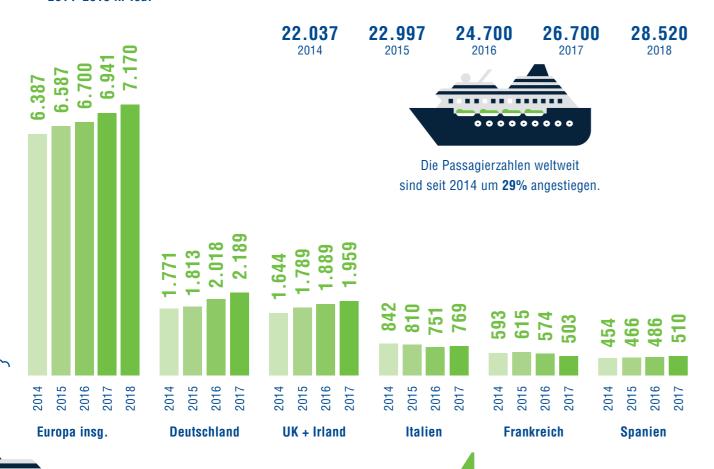


Hochseekreuzfahrten:

PASSAGIERENTWICKLUNG

nach Ländern

2014-2018 in Tsd.



Der KREUZFAHRTMARKT

Deutschland

		X	
Hochseekreuzfahrten Mittelmeerregion, Nordmeer	2016	2017	2018
Passagierzahlen	2.018.142	2.188.473	2.230.000
Ø Reisedauer	8,9 Nächte	8,9 Nächte	
Flusskreuzfahrten			

Flusskreuzfahrten Rhein, Donau	2016	2017	2018
Umsätze	449 Mio. €*	501 Mio. €*	591 Mio. €*
Passagierzahlen	435.586	470.398	496.270
Ø Reisepreis	1.030 €*	1.065 €*	1.191 €*
Ø Reisedauer	6,9 Nächte	6,8 Nächte	7,1 Nächte







GESCHÄFTSREISEMARKT







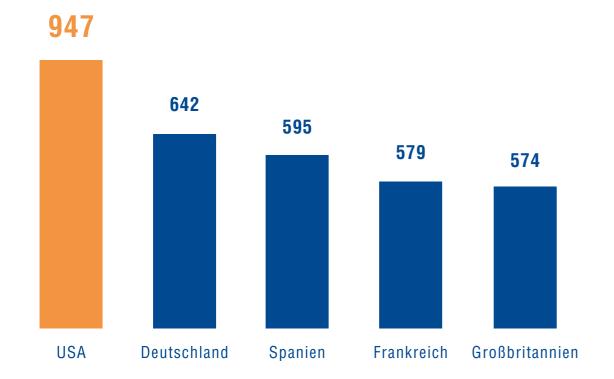
Entwicklungen im deutschen GESCHÄFTSREISEMARKT 2017

	2016	2017	2018
Anzahl	183,4 Mio.	187,5 Mio.	189,6 Mio.
Durchschnittl. Kosten	310 €	307 €	310 €
Kosten pro Person / Tag	155 €	157 €	162 €
Übernachtungen Geschäftsreisen gesamt	74,3 Mio.	72,5 Mio.	72,5 Mio.
davon Betriebe mit 10-500 Mitarbeitern	39,7 Mrd. €	40,6 Mrd. €	41,3 Mrd. €
davon Betriebe mit >500 Mitarbeitern	11,9 Mrd. €	11,9 Mrd. €	12,2 Mrd. €
Gesamtkosten	51,6 Mrd. €	52,5 Mrd. €	53,5 Mrd. €



2018 gab es aus Deutschland insgesamt 189,6 Mio. Geschäftsreisen.

TOP 5 KONGRESSLÄNDER weltweit 2018



Ranking KONGRESSSTÄDTE weltweit 2018

Anzahl der Kongresse in den 5 wichtigsten Kongressstädten











Impressum IHRE ANSPRECHPARTNER im DRV

Als Spitzenverband repräsentiert der DRV die Reisewirtschaft in Deutschland und setzt sich vor allem für die Belange von Reiseveranstaltern und Reisemittlern ein. Hinter dem DRV steht eine bedeutende Wirtschaftskraft: Seine Mitglieder erwirtschaften den größten Teil des Umsatzes im Reiseveranstalter- und Reisemittlermarkt. Mehrere Tausend Mitgliedsunternehmen, darunter zahlreiche touristische Dienstleister, machen den DRV zu einer starken Gemeinschaft, die die vielfältigen Interessen bündelt – nach dem Motto "Die Reisewirtschaft. Alle Ziele. Eine Stimme."



Norbert Fiebig Präsident fiebig@drv.de



Dirk IngerHauptgeschäftsführer inger@drv.de



Olaf Collet
Leiter Statistik
collet@drv.de



Torsten Schäfer
Leiter Kommunikation
schaefer@drv.de



Dr. Ellen Madeker
Leiterin Politische Kommunikation
madeker@drv.de



Kerstin Heinen
Leiterin Touristische Kommunikation
heinen@drv.de













Schicklerstraße 5–7 10179 Berlin

T +49 30 28406-0 info@drv.de drv.de













